Herren Bezirksliga Gr. 4

TTC Bad Nauheim/Steinfurth : SV Fun-Ball Dortelweil II
Dienstag, 07.11.2023, 20:15 Uhr

Bell in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 8. Spieltag der Herren Bezirksliga Gr. 4 traf der TTC Bad Nauheim/Steinfurth am Dienstagabend auf die Gäste vom SV Fun-Ball Dortelweil II. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 9:5 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Matthias Bell, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Holger Rohn, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TTC Bad Nauheim/Steinfurth dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Der Start in die Partie hätte für Huber / Beck besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Seedorff / Schulte noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bell / Wengorz hatten gegen Irrgang / Wehr bei ihrem 3:0 keine Probleme. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Rohn / Brudermiller die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen Helmut Huber letztlich auf Lager, um Sven Tetzner final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Matthias Bell konnte im Spiel gegen Frank Seedorff hingegen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Zwischenzeitlich musste Lars Wengorz zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Oliver Irrgang, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Zwischenzeitlich konnte Harald Beck zwar einen Satz gewinnen, verlor daraufhin die Partie gegen Tobias Schulte, in das er als Außenseiter gegangen war, aber trotzdem deutlich mit 8:11, 8:11, 11:3, 8:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Holger Rohn, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Stephan Wehr verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach verlorenem ersten Satz drehte Uwe Brudermiller das Match gegen Carsten Linne und gewann in vier Sätzen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Bad Nauheim/Steinfurth und des SV Fun-Ball Dortelweil II. Recht kurzen Prozess machte Helmut Huber beim 11:7, 11:7, 11:7 mit Frank Seedorff und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 5:9 für Huber und 7:7 für Seedorff seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ausreichend spielerische Mittel hatte Matthias Bell letztlich an der Hand, um sich gegen Sven Tetzner durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Durch diesen Sieg liegt die bisherige Saison-Bilanz von Bell nun bei 2:8. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Lars Wengorz beim 2:3 gegen Tobias Schulte leisten. Am Ende verlor er das im Vorfeld als umkämpft eingeschätzte Match jedoch knapp. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der neue Zwischenstand war 8:4. Trotz Blitzstart verlor Harald Beck sein Spiel gegen Oliver Irrgang letztlich mit 1:3. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 3:10 (Beck) und 8:4 (Irrgang). Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Holger Rohn im Spiel gegen Carsten Linne bei einem 2:0-Satzrückstand

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.11.2023 (08:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Rohn mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Heimsieg.

Durch diesen Sieg hat der TTC Bad Nauheim/Steinfurth nun ein Punkteverhältnis von 6:10 auf dem Konto, während der SV Fun-Ball Dortelweil II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 4:10 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Butzbach (TTC Bad Nauheim/Steinfurth) bzw. gegen den TSV Ostheim 1908 II (SV Fun-Ball Dortelweil II).

Statistik:
TTC Bad Nauheim/Steinfurth
Doppel: Huber / Beck 1:0, Bell / Wengorz 1:0, Rohn / Brudermiller 1:0
Einzel: H. Huber 1:1, M. Bell 2:0, L. Wengorz 1:1, H. Beck 0:2, H. Rohn 1:1, U. Brudermiller 1:0
SV Fun-Ball Dortelweil II
Doppel: Irrgang / Wehr 0:1, Seedorff / Schulte 0:1, Tetzner / Linne 0:1
Einzel: F. Seedorff 0:2, S. Tetzner 1:1, T. Schulte 2:0, O. Irrgang 1:1, C. Linne 0:2, S. Wehr 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 08.11.2023 (08:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").